

# Intelligenz- und Wochenblatt

für

## Frankenberg mit Sachsenburg

### und Umgegend.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

N<sup>o</sup> 52.

Mittwochs, den 30. Juni.

1858.

## A u c t i o n.

Den

8. Juli 1858,

Nachmittags um 3 Uhr,

sollen die in dem nachstehenden Verzeichnisse sub  $\odot$  enthaltenen, dem in Concurs verfallenen Fuhrmann **Karl Gottlieb Ulbricht** in Niederlichtenau zugehörig gewesenen Semoventien, Geschirre, Wagen und Geräthschaften in der Behausung des Herrn Gutsbesizers und Gerichtschöppen **Karl Friedrich Agsten** in Niederlichtenau an den Meistbietenden gegen sofortige baare Bezahlung in Münzsorten des 30-Thalerfußes nach Auktionsgebrauch gerichtlich versteigert werden, was für etwaige Kauflustige andurch bekannt gemacht wird.

Frankenberg, am 29. Juni 1858.

Das Königliche Gerichtsamts d a s e l b s t.  
Gensel.

Butter.

### Verzeichniß.

- |  |                                    |
|--|------------------------------------|
| 1) ein Paar Zugpferde, ein braunes und ein Fuchs, beide Wallachen,                 | 8) 4 Erensenseile,                 |
| 2) ein Paar dergl., ein braunes und ein Fuchs, beide Wallachen,                    | 9) 1 Futterkasten mit Näpfchen,    |
| 3) vollständiges Kuntgeschirr für beide sub No. 1 und 2 verzeichneten Paar Pferde, | 10) 1 Akerpflug mit Gezinke,       |
| 4) ein Wagen mit Schleifzug, Waage und Ketten,                                     | 11) 2 Fahrschlitten mit Deichseln, |
| 5) ein Küstwagen mit Schiff, Waage und Ketten,                                     | 12) 1 Egge,                        |
| 6) ein halber Hinterwagen,   | 13) ein Paar Schlittenleitern,     |
| 7) 4 Wagenbreter und 2 Aufsatzbreter,  | 14) eine Biege,                    |
|  | 15) ein Ferkel,                    |
|  | 16) 14 Stück Hühner und Hähne,     |
|  | 17) 2 Gänse.                       |

## Bekanntmachung.

Hierdurch ersuche ich diejenigen, welche Anforderungen an den Haus- und Fuhrwerksbesitzer **Karl Gottlieb Ulbricht** in Niederlichtenau zu machen haben, solche alsbald bei mir anzumelden, diejenigen dagegen, welche Zahlungen an denselben zu leisten haben, ihre Schuldbeträge binnen 8 Tagen bei Vermeidung der Klageanstellung an mich zu berichtigen.

Frankenberg, am 28. Juni 1858.

Bürgermeist. Advocat **Meltzer.**